

MEHR WIR FÜR DICH.

Geschäftsbericht 2025
90. Geschäftsjahr



www.psd-nuernberg.de



Nürnberg eG



**Mehr Wir
für Dich.**

Geschäftsbericht 2025
90. Geschäftsjahr

Impressum

Herausgeber
PSD Bank Nürnberg eG
Willy-Brandt-Platz 8, 90402 Nürnberg

Verantwortlich für den Inhalt
Der Vorstand

Redaktion
Digitales Marketing
der PSD Bank Nürnberg

Konzeption und Text
Thomas Tjiang, Nürnberg

Gestaltung
Designstudio Lohrer, Zirndorf

Bildnachweis
Triebwerk GmbH, Nürnberg (S. 1, 9, 11)
Thomas Langer (S. 3-6, 15)
W. M. Photofabrik GmbH, Nürnberg (S. 7)
Thomas Hahn (S. 14)
Florian Stangl (S. 14)
Jonas Listl (S. 14)
PSD Bank Nürnberg (S. 12-13, 15)
stock.adobe.com:
© vvjhr, © barks (S. 8)

Allgemeines

Rechtsform
Eingetragene Genossenschaft

Handelsregister
Amtsgericht Nürnberg, GnR Nr. 281

Bankengruppe
Kreditgenossenschaften

Vorstand
Helmut Hollweck (Vorsitzender)
Ronny Reißmann
Jessica Tröger

Aufsichtsrat
Dr. Tilman Engel (Vorsitzender)
Dipl.-Kfm. René Stein
(Stellvertretender Vorsitzender)
Martin Führlein
Dipl.-Kfm. Karl Michael Grimm
Thomas Haas
Bettina Schlüter
Dipl.-Volkswirtin Carola Seifried
Edwin Then
Margit Vogel

Verbandszugehörigkeit
Verband der PSD Banken e. V.
Dreizehnmorgenweg 36, 53175 Bonn

Zentralbank
DZ Bank AG
(Deutsche Zentral-
Genossenschaftsbank)

Inhalt

Impressum & Allgemeines	S. 2
Rückblick des Vorstands auf 2025	
Helmut Hollweck: „Wir bewirken Gutes für unsere Mitglieder und Kund:innen sowie für die Region“	S. 4
Ronny Reißmann: „Wir leben vom Vertrauen unserer Kund:innen“	S. 5
Jessica Tröger: „Der Bedarf an fundierten Experteninformationen ist unverändert groß“	S. 6
Rückblick des Aufsichtsrats auf 2025	
Dr. Tilman Engel: „Die PSD Bank Nürnberg steht stabil da – wir schauen positiv gestimmt in die Zukunft“	S. 7
Wirtschaftsbericht 2025	
Gesamtwirtschaftliches Umfeld	S. 8
Produkte und Produktentwicklung	
Besseres Banking leicht gemacht	S. 9
Unsere Partner aus der Genossenschaftlichen FinanzGruppe	
Baufinanzierung	
Kompetent, erfahren und auf Augenhöhe – unsere Baufinanzierungsberatung	S. 10
Die PSD Bank Nürnberg als Arbeitgeber	
„Wir fängt mit Dir an.“ entwickelt sich weiter	S. 12
Werte- und Nachhaltigkeitsmanagement	
Werte und nachhaltiges Handeln als strategische Erfolgsfaktoren	S. 13
Sponsoring und soziales Engagement	
Als Miteinanderbank im Einsatz für die Region	S. 14
Jahresbilanz	
Aktiva 2025	S. 16
Passiva 2025	S. 17
Gewinn- und Verlustrechnung 2025	S. 18
Gewinnverwendung 2025	S. 19



Helmut Hollweck, Vorstandsvorsitzender

„Wir bewirken Gutes für unsere Mitglieder und Kund:innen sowie für die Region“

Zunächst ein Blick hinter die Kulissen. Was hat sich bei den Eigenanlagen der PSD Bank Nürnberg getan?

Die Einlagen, die wir nicht direkt wieder in Form von Immobilienkrediten an unsere Kund:innen vergeben, legen wir längerfristig an – etwa in Form von Wertpapieren. Für dieses sogenannte Depot A haben wir uns Anfang 2025 selbst klare Nachhaltigkeitsregeln auferlegt. So ist dank der Ausschlusskriterien des Forums Nachhaltige Geldanlagen (FNG) sichergestellt, dass unsere Gelder weder direkt noch indirekt in die Förderung von beispielsweise geächteten Waffen, Kinderarbeit oder Korruption fließen. Diese wertorientierte Strategie ist ein Herzstück des genossenschaftlichen Gedankens und auch für mich persönlich ein großer Meilenstein. Wir verbinden damit sinnstiftendes Bankgeschäft mit solidem wirtschaftlichen Handeln, zumal die Neuausrichtung unserer Eigenanlagen auch mit Renditevorteilen verbunden ist.

Wie hat sich die Zusammenarbeit mit Ihrem genossenschaftlichen IT-Dienstleister Atruvia weiterentwickelt?

Wir haben noch einmal in unsere IT-Aufbauorganisation investiert, um die durch Atruvia bereitgestellten Produkte optimal nutzen zu können. Auf diese Weise können wir digitale Lösungen und kundenorientierte Prozesse so schnell und passend wie möglich für unsere Mitglieder umsetzen. Dabei hilft es, dass wir mittlerweile als Referenzbank im Beirat unseres Dienstleisters vertreten sind. Wir geben hier im Sinne der Nutzer:innen frühzeitig Impulse weiter. Und die Arbeit zahlt sich aus: Unsere

Kund:innen bewerten die PSD Banking App mit 4,7 von 5 Sternen, da brillieren wir in aller Bescheidenheit.

Welche Akzente haben Sie im letzten Jahr auf der Personalseite gesetzt?

Unsere Mitarbeitenden sind die tragende Säule unseres Bankgeschäfts. Anders als mancher Marktbegleiter haben wir auch in herausfordernden Zeiten wie der Coronapandemie und der Niedrigzinsphase unseren Personalbestand konstant gehalten und entsprechend unseres Wachstumskurses sogar leicht ausgebaut. 2025 haben wir unseren Sozialkatalog überarbeitet, er heißt nun „PSD MehrWerte“. Damit verbunden ist zum Beispiel eine neue Betriebsvereinbarung zur Altersteilzeit. So wollen wir insbesondere den Kolleg:innen, die bereits viele Jahre für uns tätig sind, zusätzliche Wertschätzung entgegenbringen und ihr stetiges Engagement angemessen honorieren. Parallel dazu haben wir die Struktur unseres Personalmanagements angepasst, um Recruiting und Personalentwicklung effizienter zu verzahnen und unsere Führungskräfte noch gezielter bei der Gewinnung von Fachkräften zu unterstützen. Der Wettbewerb um die besten Köpfe ist heute viel härter als noch vor 20 Jahren. Aber wir haben die richtigen Hebel in Bewegung gesetzt und sehen uns für die Zukunft gut aufgestellt.

Seit Mitte 2025 ist Ihr Haus Namenspartner der PSD Bank Nürnberg ARENA. Inwiefern lohnt sich das Sponsoring für Sie und Ihre Kundschaft?

Wir wollen unsere Markenbekanntheit in Nürnberg und der Metropolregion stetig ausbauen. Ein höherer Bekannt-



heitsgrad wirkt sich positiv auf unser Bankgeschäft aus, wovon wiederum unsere Kund:innen und Mitglieder profitieren. Unsere Analyse zeigt, dass die Übernahme der Namensrechte an der Arena dahingehend eine sehr gute Entscheidung war. Durch unsere Präsenz bekommen wir praktisch unbezahlte Werbung, wenn beispielsweise im Radio oder in den sozialen Medien auf eine Veranstaltung in der PSD Bank Nürnberg ARENA hingewiesen wird. Gerade mit Blick auf potenzielle Neukund:innen haben wir unsere Reichweite dadurch enorm gesteigert. Mit der Arena gewinnen wir immer, egal wer dort gerade spielt oder auftritt.

Im Jahr 2026 feiert die Bank 90-jähriges Bestehen. Was gibt es zum Geburtstag?

Unsere Mitglieder dürfen sich über eine Erhöhung der Dividende auf ihre Geschäftsanteile freuen. Wir haben dem Aufsichtsrat zusätzlich zur regulären Ausschüttung in Höhe von 3,5 Prozent eine Bonusdividende von weiteren 0,5 Prozent vorgeschlagen. Das zeigt: Eine Mitgliedschaft bei uns lohnt sich, in unserem Jubiläumsjahr sogar noch etwas mehr. Die PSD Bank Nürnberg ist im besten Sinne eine genossenschaftliche Selbsthilfeeinrichtung. Wir waren, sind und bleiben ein fairer und verlässlicher Partner, haben seit 90 Jahren ein belastbares Geschäftsmodell und bewirken Gutes für unsere Mitglieder und Kund:innen sowie für die Region – sowohl in finanzieller als auch in werteorientierter Hinsicht. An diesem Kurs halten wir als Vorstandsteam gemeinsam mit unserem Aufsichtsrat fest.

Ronny Reißmann, Vorstand

„Wir leben vom Vertrauen unserer Kund:innen“

Sie verantworten bei der PSD Bank Nürnberg die internen Prozesse und deren Digitalisierung. Wie blicken Sie dahingehend auf 2025 zurück?

Digitalisierung und Künstliche Intelligenz (KI) drängen mit einer wahn-sinnigen Geschwindigkeit in sämtliche Bereiche. Unser IT-Dienstleister Atruvia bringt praktisch im Monatsturnus neue Anwendungen heraus, die wir für uns bewerten, anschließend testen und dann in unsere Systeme einbinden. Das beansprucht viel Manpower. Darüber hinaus setzen wir eigene Projekte um, um unsere Prozesse fortlaufend zu optimieren. Wir haben die Strukturen einer Direktbank, da wollen Kund:innen digital und komplett eigenständig ein Konto eröffnen oder ihr Geld anlegen. Wenn es dabei zu viele Zwischenschritte gibt, brechen sie den Vorgang ab. Digitalisierung ist kein Selbstzweck – am Ende entscheiden unsere Kund:innen, ob wir es gut machen oder nicht.

Sie kämpfen auch für Daten- und IT-Sicherheit. Welche Rolle spielen hier Ihre Kund:innen und Mitarbeitenden?

Wir leben als Bank vom Vertrauen der Kundschaft, dass nicht nur ihr Geld bei uns sicher ist, sondern auch all ihre persönlichen Daten. Deshalb haben wir unter anderem in unserem Online-Banking sehr, sehr hohe Sicherheitsstandards. Allerdings müssen wir immer den ‚Faktor Mensch‘ im Blick haben – der ist in allen IT-Systemen die größte Schwachstelle und die Betrugsversuche werden durch den Einsatz von KI immer perfider. Dem-entsprechend halten wir unsere Kund:innen zu erhöhter Wachsamkeit an und schulen gleichzeitig unsere Mitarbeitenden konsequent zu diesen Themen.



Der Digital Operational Resilience Act, kurz DORA, ist mittlerweile eingeführt. Können Sie jetzt aufatmen?

DORA ist gekommen, um zu bleiben, und hat uns schon bei der Vorbereitung viel Arbeit gemacht. Die Idee der EU-Verordnung ist grundsätzlich gut, denn sie stärkt die digitale Widerstandsfähigkeit der Banken als kritische Infrastruktur. Europa hat hier ein Regelwerk geschaffen, dessen Umfang alle bisherigen Regulierungen in den Schatten stellt. Für uns bedeutet das, dass wir regelmäßig all unsere IT-Anwendungen und -prozesse bewerten und die Ergebnisse der Bankenaufsicht melden müssen. Wir brauchen Notfallpläne, auch für die Resilienz unserer Dienstleister. Allein mit der Bewältigung dieser Aufgaben sind mehrere Mitarbeitende beschäftigt. Und mit der wachsenden Bedeutung von KI wird der Aufwand in Zukunft nicht weniger werden.

Seit 2025 herrscht bei den Leitzinsen der Europäischen Zentralbank wieder Normalität. Sind Sie erleichtert?

Die wirtschaftliche Entwicklung und die Zinspolitik der EZB kamen uns in der Tat entgegen. Für unser Geschäftsmodell sind niedrigere Zinsen für kurze Anlagen

und höhere Zinsen für längerfristige Anlagen sehr förderlich. Dank dieser Normalisierung der Zinskurve haben sich unsere Ergebnisse noch einmal deutlich verbessert.

Verzeichnen Sie aktuell mehr Kreditausfälle infolge der wirtschaftlichen Unsicherheiten?

Nein. Wir begleiten Privatkund:innen auf ihrem Weg in die eigenen vier Wände. Niemand will sich ein Haus bauen oder eine Wohnung kaufen und fünf Jahre später in eine Zwangsversteigerung geraten. Um solche Szenarien zu vermeiden, beraten wir sehr verantwortungsvoll. Dank unserer Erfahrung kennen wir die Knackpunkte besser als jemand, der zum ersten Mal eine Immobilie finanziert. Daher müssen wir manche Kund:innen auch schon mal auf später ‚vertrösten‘ oder anraten, den Umfang der Immobilieninvestition zu überdenken – jedoch immer zu ihrem eigenen Wohl.

Sie wollen in diesem Jahr Ihr eigenes Immobilienportfolio stärken. Was ist hier zu erwarten?

Wir haben vor einigen Jahren in Erlangen eine ehemalige Büroimmobilie gekauft, die wir neu entwickeln wollen. Bei einem Ideenwettbewerb sah der Siegerentwurf einen Neubau mit Wohn- und Geschäftsflächen vor. Dieses Konzept haben wir zusammen mit der Stadt Erlangen konkretisiert und Ende 2025 Baurecht erhalten. In diesem Jahr durften wir bereits den Grundstein für das Projekt legen und freuen uns nun auf die Umsetzung.

**Jessica Tröger,
Vorständin**

„Der Bedarf an fundierten Experteninformationen ist unverändert groß“

Ein Highlight des Jahres 2025 war die Einweihung Ihrer neugestalteten Nürnberger Kundenhalle. Welche Idee haben Sie damit verfolgt?

Wir wollten testen, ob sich die Räumlichkeiten als Veranstaltungsort eignen und gleichzeitig mit unseren Kund:innen ins Gespräch kommen. Bei der Feier haben wir unser neues Raumkonzept vorgestellt und gezeigt, wie wir uns miteinander weiterentwickeln wollen. Manche Kund:innen sind länger bei der PSD Bank Nürnberg, als ich auf der Welt bin. Die wussten beeindruckend viel über die Geschichte der Bank und fühlten sich durch die Einladung wertgeschätzt. So etwas mache nur ihre Bank, war hinterher der Tenor. Wir setzen auf solche Events, um Kund:innen abzuholen und Wissen zu vermitteln – ohne gleich Produkte verkaufen zu wollen.

Ein weiteres Thema waren die „Ersten Schritte im Online-Banking“...

Auch hier war die Resonanz durchweg positiv, für den ersten Termin gab es sogar eine Warteliste. Mit der Veranstaltung haben wir interessierte Kund:innen bei der Nutzung unserer digitalen Services unterstützt und ihnen ein Stück weit die Scheu vor Themen wie Online-Banking und der PSD Banking App genommen. Gerade die Kund:innen, die uns schon lange die Treue halten, sind unsere Serviceterminals gewohnt – die wird es aber keine 20 Jahre mehr geben. Entsprechend unseres Grundwerts „Generationenverantwortung“ leisten wir hier pragmatische Hilfe zur Selbsthilfe.

Was hat es mit der Webinarreihe „Der Weg zur eigenen Immobilie“ auf sich?

Bei diesem Onlineformat konnten sich

Interessent:innen informieren, wie die ersten Schritte auf dem Weg zu den eigenen vier Wänden aussehen. Außerdem haben unsere Baufinanzierungsexpert:innen erklärt, was zu tun ist, wenn man die richtige Immobilie gefunden hat, und worauf man beim Kauf achten sollte. Uns geht es hier nicht in erster Linie darum, Produkte zu platzieren, wenngleich wir die passenden Lösungen haben. Vielmehr wollen wir den Menschen für jede Situation die relevanten Informationen an die Hand geben.

Bleibt die eigene Immobilie ein wichtiger Baustein für die private Vorsorge?

Ja, ganz klar. Es gibt die drei klassischen Säulen aus gesetzlicher Rente sowie betrieblicher und privater Vorsorge. Darüber hinaus empfehlen wir nach Möglichkeit immer den Kauf einer Immobilie. Ganz gleich, ob es eine schnuckelige Zweizimmerwohnung in der Stadt oder ein Haus auf dem Land ist: Die eigenen vier Wände machen frei von Mietsteigerungen, die gerade im Alter schnell zur finanziellen Belastung werden können.

Viele sagen, ich habe kein Vermögen, deswegen gehe ich nicht an die Börse. Reichen aber nicht schon 25 Euro im Monat?

Absolut. Das sieht die Politik genauso, weshalb die klassische Riester-Rente nun unter anderem durch ein staatlich gefördertes Altersvorsorgedepot abgelöst werden soll. Wir halten es für eine sehr gute Idee, wenn die Eltern oder Großeltern gleich nach der Geburt ein Depot für das Kind einrichten und regelmäßig besparen. Meine 13-jährige Tochter hat bereits so einen Fonds-



sparplan von ihrem Opa, und da ist mittlerweile ein stattliches Sümmchen zusammengekommen. Man kann sich also schon mit kleinen Beträgen einen schönen Finanzpuffer für das Alter aufbauen.

Welche Rolle spielt dabei die Union Investment für Ihre Kund:innen?

Die Union Investment ist ein ganz wichtiger Partner. Unsere Kund:innen profitieren von ihrer Expertise zu einem großen Spektrum an Wertpapieren und Fonds. Wir empfehlen immer, bei der Geldanlage nicht allein auf „Klassiker“ wie das Tagesgeld zu setzen. Das ist für Liquidität und kurzfristigen Geldbedarf zweifelsohne wichtig. Darüber hinaus gibt es jedoch die Möglichkeit, chancenorientierter anzulegen. Mehr Chancen heißt, es gibt mehr Unwägbarkeiten. Aber je länger der Anlagehorizont ist, desto mehr nivelliert sich das Risiko und die Ertragschancen steigen.

Welche Akzente setzen Sie im Jubiläumsjahr der PSD Bank Nürnberg?

Wir wollen in der Baufinanzierung und beim Geschäft mit unseren genossenschaftlichen Verbundpartnern weiter wachsen. Außerdem führen wir die Kundenveranstaltungen fort, denn der Bedarf an fundierten Experteninformationen ist unverändert groß. Themen werden hier das Wertpapier- und Fondssparen, die Rentenvorsorge sowie das Erben und Vererben sein. Die Nutzung unserer digitalen Services bleibt ebenfalls wichtig. Und wir haben im vergangenen Jahr ein Event zum Thema Banking und Finanzen speziell für Frauen angeboten. Auch dieses beliebte Format legen wir 2026 neu auf.

**Dr. Tilman Engel,
Aufsichtsratsvorsitzender**

„Die PSD Bank Nürnberg steht stabil da – wir schauen positiv gestimmt in die Zukunft“



Wie verlief das Jahr 2025 aus Sicht des Aufsichtsrates?

Die Zinsstruktur hat sich zunehmend normalisiert, das spielt uns zweifelsohne ins Blatt. Außerdem hat das Neugeschäft in der Baufinanzierung deutlich angezogen, insbesondere was den Markt mit Bestandsimmobilien betrifft. Somit konnten wir das Jahr in diesem Segment über Plan abschließen. Die Entwicklung auf der Einlagenseite hat sich verstetigt, hier haben wir ebenfalls ordentliche Zuwächse verzeichnet. Unterm Strich sind wir also sehr zufrieden.

Hat sich die Strategie der Bank in diesen unruhigen Zeiten bewährt?

Definitiv. Aktuell lesen wir in den Zeitungen täglich von neuen politischen und wirtschaftlichen Verwerfungen auf der ganzen Welt. Das erzeugt Unsicherheit und vielen Branchen und Unternehmen geht es denkbar schlecht. Zugleich zeigt sich die deutsche Politik trotz großer Ankündigungen bei Reformen bislang eher zögerlich. All diese Entwicklungen schlagen sich jedoch nicht in unserer Bilanz nieder – das Geschäftsmodell der PSD Bank Nürnberg erweist sich wie bereits während der Finanzkrise und der Coronapandemie als extrem robust. Wir haben den Anspruch, unserer Kundschaft hervorragende Produkte und attraktive Konditionen über die verschiedensten Vertriebskanäle hinweg anzubieten. Hier waren wir historisch schon immer gut aufgestellt. Wir wachsen seit jeher originär, stehen unverändert stabil da und schauen positiv gestimmt in die Zukunft.

Welche Bedeutung hatte der generelle Mangel an Fachkräften?

Das Thema geht an unserem Haus nicht spurlos vorbei. Auch wir haben mitunter etwas länger gebraucht, um sämtliche offene Stellen mit geeignetem Personal zu besetzen. Folglich konnten wir in der Beratung und im Vertrieb nicht unser volles Potenzial ausschöpfen. Hinzu kommt, dass die tendenzielle Überregulierung der Bankenbranche die Kapazitäten vieler Mitarbeitender bindet. Aus unserer Sicht wäre es zielführender, wenn wir diese Kolleg:innen zumindest in Teilen im operativen Geschäft einsetzen könnten – zum Wohle der Bank, ihrer Kund:innen und Mitglieder.

Bringt das Engagement mit der PSD Bank Nürnberg ARENA weitere Wachstumsimpulse?

Ja, wir haben dadurch in Nürnberg und der Metropolregion unheimlich stark an Präsenz gewonnen. Die Arena wird multifunktional für Sport-, Konzert- und Kulturveranstaltungen genutzt, die von Jung und Alt besucht werden. Über den Schriftzug an der Halle hinaus profitieren wir von Veranstaltungsinfos in den Medien, aber auch über die Nennung auf den Tickets. Mit Blick auf die Marktbegleiter unserer Branche brechen wir

damit deutlich aus unserem Nischendasein bei Privatkund:innen aus. Dennoch musste das bestehende Marketingbudget für dieses Engagement nicht großartig ausgeweitet werden. Daher danke ich dem Vorstandsteam ausdrücklich für seine Entscheidung, die Gelegenheit für den Erwerb der Namensrechte ergriffen zu haben.

Wie blicken Sie auf das laufende Geschäftsjahr?

Wir gehen mit großer Zuversicht in die vor uns liegenden Monate. Seit Jahresbeginn entwickeln sich sowohl das Kredit- als auch das Einlagengeschäft trotz der anhaltenden Marktschwankungen sehr solide. Wir haben berechtigte Hoffnungen, dass wir dieses Geschäftsjahr erneut mit einem zufriedenstellenden Ergebnis abschließen werden. Bei unserem Depot A und unserem bank-eigenen Immobilienbestand sehen wir uns ebenfalls gut aufgestellt. Das MO Carré, das in unserem Auftrag in Erlangen entsteht, wird das Anlagenportfolio der PSD Bank Nürnberg abrunden. Gleichzeitig schaffen wir mit diesem neuen Stadtquartier leistbaren Wohnraum für Familien und Studierende und attraktive Serviced Apartment-Flächen in bester Innenstadtlage.

Gesamtwirtschaftliches Umfeld

Stabilisierung der Wirtschaft

Der erhoffte kräftige Aufschwung blieb im Jahr 2025 aus. Immerhin wuchs das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt nach ersten amtlichen Berechnungen leicht um 0,2 %. In den Vorjahren 2023 und 2024 wurden noch Rückgänge um 0,9 % bzw. 0,5 % verzeichnet.

Unveränderte Inflationsrate

Nach den Preisschüben in den Jahren 2021 bis 2023 gewann die Inflationsrate 2025 weiter an Stabilität. Im Jahresdurchschnitt legte der Verbraucherpreisindex um 2,2 % zu und bewegte sich damit auf dem Niveau von 2024. Auf Jahressicht blieben die Dienstleistungspreise mit einem Zuwachs um 3,5 % der stärkste Treiber der Gesamtteuerung. Nahrungsmittel und insbesondere Energie wirkten sich mit 1,0 % dämpfend auf die Gesamtrate aus.

Schwache Beschäftigung

Am Arbeitsmarkt zeigten sich unterschiedliche Entwicklungen. Einerseits erhöhte sich die Zahl der Beschäftigten im öffentlichen Dienst sowie im Sozial- und Gesundheitswesen weiter. Auf der anderen Seite reduzierten Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe und Unternehmensdienstleister ihre Belegschaften merklich. Das Wachstum der Erwerbstätigenzahl kam insgesamt zum Erliegen. Bei der Arbeitslosenquote sorgte die gesamtwirtschaftliche Flaute für einen Anstieg der Quote von 6,0 % auf 6,3 %.

Fortsetzung des geldpolitischen Lockerungskurses

In den meisten großen Volkswirtschaften begann im Jahr 2024 die Phase der Zinssenkungen. Die EZB folgte diesem Kurs auch in der ersten Hälfte des Jahres 2025 und wechselte anschließend in einen Haltemodus.

Grundgesetzänderung bewegt Anleihemärkte

Neben Inflations- und Zinserwartungen sowie der Geldpolitik wirkten im Jahr 2025 vor allem auch politische Ereignisse auf die Anleihemärkte. So sorgte im Februar die Ankündigung eines Ausgabenpakets in Höhe von 500 Milliarden Euro für einen deutlichen Anstieg der zehnjährigen Bundrenditen um etwa 30 Basispunkte. Die Zinssenkungen der Europäischen Zentralbank (EZB) am kurzen Laufzeitende bewirkten eine Normalisierung der Zinsstrukturkurve. Die Rendite startete bei 2,36 % ins Jahr, pendelte sich bei rund 2,7 % ein und schloss das Jahr schließlich bei 2,85 % ab.

DAX beendet das Jahr knapp unter Allzeithoch

Trotz mannigfaltiger Krisenherde und Unsicherheitsfaktoren verlief das Jahr 2025 für die Aktienmärkte erneut positiv. Der DAX startete mit 19.909 Punkten ins Jahr 2025 und bewegte sich anschließend stetig aufwärts. Auf eine einschneidende Kurskorrektur im April folgte im Mai eine ebenso deutliche Erholung. In der zweiten Jahreshälfte ging der Index in eine Seitwärtsbewegung über und beendete das Jahr bei 24.490 Punkten.

Entwicklung der PSD Banken

Die PSD Banken setzten auch im Jahr 2025 ihren Wachstumskurs fort. Die adiierte Bilanzsumme der elf Genossenschaftsbanken stieg um 187 Millionen Euro (0,7 %) auf insgesamt 25,3 Milliarden Euro.

Besseres Banking leicht gemacht



Mit unserem Produkt- und Serviceangebot wollen wir die Bankgeschäfte unserer Kund:innen so einfach und komfortabel wie möglich machen. Ein Beispiel dafür ist der PSD Grün-Kredit. Der unterstützt mit bis zu 80.000 Euro bei ökologisch klar definierten Investitionen rund um die eigenen vier Wände – ohne Grundschuld und zu fairen Konditionen. Die digitale Antragsstrecke ist so attraktiv, dass sich im vergangenen Jahr auch große Vermittlerportale entschieden, das Produkt in ihr Portfolio mit aufzunehmen.

Einen weiteren Schwerpunkt bildete 2025 die flächendeckende Einführung von Instant Payments. Kund:innen können seitdem Überweisungen rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr und innerhalb weniger Sekunden bei einer anderen Person gutschreiben lassen. Inzwischen wird fast ein Drittel aller Transaktionen auf diese Weise getätigt. Betrachtet man nur die Online-Überweisungen, nutzt sogar mehr als jeder Zweite das neue Verfahren. Damit ist Instant Payment für unsere digital affinen Kundengruppen schon jetzt zum Standard geworden. Anders als mancher Wettbewerber stellen wir diesen Service kostenfrei bereit.

Zu unserer digitalen Produktwelt gehört auch Wero, das europäische Bezahlssystem für sichere und kostenlose Zahlungen per Smartphone. Damit lässt sich im Familien- oder Freundeskreis schnell und kinderleicht Geld an ein anderes Gerät oder eine E-Mailadresse senden. Die PSD Bank Nürnberg fördert diese Bezahlösung als Alternative zum US-amerikanischen Dienst PayPal.

Unsere Partner aus der Genossenschaftlichen FinanzGruppe



Schwäbisch Hall

Die Bausparkasse Schwäbisch Hall ist der führende Anbieter für private Wohnbaufinanzierung. Kund:innen profitieren von Zinssicherheit, Fördermitteln und verlässlichem Know-how. Im vergangenen Geschäftsjahr setzten über 700 Kund:innen auf neue Bausparverträge in Höhe von insgesamt 42,3 Millionen Euro.



Die R+V bietet als einer der größten Versicherer in Deutschland eine breite Produktpalette an Vorsorge- und Versicherungslösungen. Die Vertrauensbasis dieser Marke überzeugte auch 2025 wieder unsere Kund:innen. Sie schlossen in der Sparte Lebensversicherung 458 Neuverträge über zusammengekommen 12,4 Millionen Euro ab.



Wertpapiere von der Union Investment, hierzulande einer der größten Asset Manager, werden für Vermögensaufbau, Altersvorsorge und nachhaltige Anlagestrategien immer wichtiger. Über 12.600 Anleger:innen der PSD Bank Nürnberg, darunter fast 600 Neukund:innen, verwahrten in ihren Depots zum Jahresende 474 Millionen Euro. Das neue Anlagevolumen lag bei 58,5 Millionen Euro.



Die DZ BANK fungiert als Zentralbank der Genossenschaftlichen FinanzGruppe. 2025 investierten unsere chancenorientierten Kund:innen dort 21,3 Millionen Euro in Zertifikate. Anleger:innen mit anderer Risikoneigung legten 16,9 Millionen Euro in festverzinsten Wertpapiere an.



Die TeamBank bietet einfache, transparente und digitale Kreditlösungen für Privatkund:innen. Mit ihrem Produkt „Finanzieller Spielraum“ erhöht das Nürnberger Institut die kurzfristige finanzielle Flexibilität für unsere Kund:innen und trägt zu einer hohen Zufriedenheit bei.

Kompetent, erfahren und auf Augenhöhe – unsere Baufinanzierungsberatung

Der Kauf einer eigenen Immobilie gehört zweifelsohne zu den größten Abenteuern im Leben. Es geht dabei nicht nur um eine erhebliche Summe Geld. Auch der richtige Zeitpunkt und ein passendes Objekt in der bevorzugten Lage sind wichtige Aspekte. Das Baufinanzierungsteam der PSD Bank Nürnberg steht hier mit viel Erfahrung und Know-how zur Seite.

Platz für die junge Familie zu schaffen oder ganz nach dem persönlichen Geschmack umzubauen, sind nur zwei gute Gründe, ein Haus oder eine Wohnung zu kaufen. Die meisten Menschen streben nicht nur aus emotionalen Motiven heraus in die eigenen vier Wände, sondern betrachten diese gleichzeitig als einen wichtigen Baustein für ihre finanzielle Unabhängigkeit im Alter. Denn wer nach dem Renteneintritt mietfrei wohnt, entlastet sein monatliches Budget erheblich. Zudem gilt das Eigenheim als langfristiger Inflationsschutz und stabiler Wertspeicher. Und sogar die monatlichen Raten für Zins und Tilgung kommen bei genauerer Betrachtung dem Vermögensaufbau zugute. Unser Baufinanzierungsteam begleitet unsere Kund:innen kompetent bei der Umsetzung ihres individuellen Projekts. Das hohe Vertrauen in unsere Beratungsleistungen spiegelt sich unter anderem in unserer Bilanz wider: Im vergangenen Geschäftsjahr konnten wir das Volumen der neu vergebenen Immobilienkredite um stattliche 15 Prozent auf 465 Millionen Euro steigern.

Kreditlaufzeiten für jeden Bedarf

So unterschiedlich wie die Vorstellungen von der Wunschimmobilie sind auch die Anforderungen bei der Dauer der Zinsbindung. Manch einer finanziert wegen des individuellen Sicherheitsbedürfnisses die Laufzeit bis zum Rentenalter oder lässt nur einen überschaubaren Restbetrag für den Ruhestand übrig. Andere planen den Verkauf einer weiteren Immobilie ein oder kalkulieren mit der Fälligkeit eines Bausparvertrags oder sonstiger Guthaben. Mit Kreditlaufzeiten von 10, 15, 20, oder 25 Jahren haben wir für jeden Bedarf etwas im Angebot. Selbst 30 Jahre sind möglich, wenn es der individuellen Planung entspricht. Im persönlichen Beratungsgespräch finden wir die jeweils maßgeschneiderte Lösung.

Infoveranstaltungen mit Mehrwert und attraktive Angebote

2025 haben wir erstmals unsere Webinarreihe „Der Weg zur eigenen Immobilie“ durchgeführt. Während der drei Veranstaltungen zeigten unsere Expert:innen auf, wie man das passende Eigenheim findet und was es bei der Finanzierung bzw. beim Kaufabschluss zu beachten gilt. Der Schwerpunkt lag dabei auf Bestandsimmobilien – schließlich bleibt die Neubautätigkeit nicht nur in unserem Geschäftsgebiet seit etlichen Jahren hinter dem eigentlichen Bedarf zurück. Umso größer war das Interesse der Teilnehmenden an praxisnahen Tipps und Tricks sowie an den Entwicklungen des regionalen Wohnungs- und Häusermarkts.

Neben diversen Sonderaktionen erfreute sich unser bewährter PSD GrünBonus im zurückliegenden Jahr erneut großer Beliebtheit. Dabei belohnen wir unsere Kund:innen mit einem Zinsrabatt in Höhe von bis zu 0,10 Prozent, wenn sie durch Neubau, Kauf oder Sanierung eines Objekts eine höhere Energieeffizienzklasse erreichen. Daneben bleibt auch die Anschlussfinanzierung ein wichtiger Baustein. In der Regel sollte man sich möglichst frühzeitig vor dem Auslaufen des bisherigen Vertrags über die entsprechenden Möglichkeiten informieren. Dabei gilt es zu bedenken, dass die Zinsentwicklung keine Einbahnstraße ist und sich die Richtung manchmal überraschend ändern kann. Deshalb offerieren wir attraktive Konditionen für den Abschluss zeitnaher Anschlussfinanzierungen bzw. Prolongationen bestehender Darlehen.

Zertifizierte Beratung und digitaler Vertragsabschluss

Die Beziehung zu unseren Kund:innen, die häufig zugleich gegenseitliche Miteigentümer:innen unseres Instituts sind, reicht weit über das Tagesgeschäft hinaus. Für sein kontinuierlich hohes Beratungsniveau hat sich das Baufinanzierungsteam auch im letzten Jahr wieder erfolgreich rezertifizieren lassen.



Auf diese Weise wird von unabhängiger Seite bestätigt, dass unsere Expert:innen in puncto Modernisierungen und Fördermittel stets auf dem neuesten Stand sind. Denn neben einem „klassischen“ KfW-Darlehen gibt es viele weitere Fördertöpfe, die von Bundesländern und sogar Kommunen aufgelegt werden, um kauf- oder sanierungswilligen Bürger:innen unter die Arme zu greifen.

Unterdessen konnten wir den „Blätterwald“, der für gewöhnlich mit dem Haus- oder Wohnungskauf verbunden ist, 2025 noch einmal reduzieren. Denn mittlerweile entscheidet sich jeder: zweite unserer Kund:innen für die qualifizierte elektronische Signatur (qeS). Dabei gehen der Austausch sämtlicher Unterlagen sowie die schlussendliche Unterzeichnung des Vertragswerks rein digital vonstatten. Dieses Verfahren spart über 100 Seiten bedrucktes Papier ein und leistet somit immerhin einen kleinen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz.

Mit dem Baufinanzierungsrechner zur Online-Terminvereinbarung

Um in Eigenregie ein erstes Gefühl für das Thema Immobilienkauf zu entwickeln, lohnt sich der kurze Weg über die Website der PSD Bank Nürnberg. Mit ein paar Klicks und der Eingabe einiger weniger Daten lassen sich dort mit unserem Baufinanzierungsrechner der individuelle Zins und die monatliche Rate berechnen. Anschließend kann direkt ein Beratungstermin vereinbart werden – wahlweise per Video, Telefon oder vor Ort in einer unserer Filialen.

Seit dem vergangenen Jahr sind zudem unsere fränkischen und sächsischen Baufinanzierungsberater:innen zu einem Spezialistenteam verschmolzen und somit noch enger miteinander vernetzt. Das Motto lautete auch hier „Kund:innen first“. Denn wer sich den Traum vom eigenen Zuhause erfüllen möchte, benötigt zügig eine persönliche Beratung zum bevorzugten Zeitpunkt.

„Wir fängt mit Dir an.“ entwickelt sich weiter

Es sind unsere Mitarbeitenden, die die Grundwerte der PSD Bank Nürnberg tagtäglich mit Leben füllen. Werte wie Gerechtigkeit, Transparenz und Ehrlichkeit leiten uns in unserem unternehmerischen Handeln sowie in der Beratung unserer Kund:innen. Auf dieser Basis arbeiten wir daran, unser Institut in einer sich stetig verändernden Bankenlandschaft stabil aufzustellen und gemeinsam zu wachsen.

Wir sehen unsere Mitarbeitenden nicht als Kostenfaktor, sondern vielmehr als Investition in die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens. Unser Ziel ist es folglich, Fachkräfte mit ihrem Know-how und Engagement zu gewinnen und langfristig an uns zu binden. Dabei hilft uns wesentlich das Top Rated-Siegel „Gehaltszufriedenheit“, mit dem wir für 2025 von der Arbeitgeberbewertungsplattform kununu prämiert wurden. Die Auszeichnung basiert auf mehr als 130 anonymen Nutzerbewertungen der PSD Bank Nürnberg in der Kategorie „Gehalt & Sozialleistungen“.



Sozialkatalog wird zu „PSD MehrWerte“

Um unseren Kolleg:innen auch zukünftig ein attraktives Gesamtpaket zu bieten, haben wir 2025 unseren vormaligen Sozialkatalog auf den Prüfstand gestellt und die darin enthaltenen Leistungen nachgeschärft. Fortan bündeln wir

unter „PSD MehrWerte“ neben den 13,5 Monatsgehältern einen bunten Strauß an Mitarbeitervorteilen, beispielsweise ein Gesundheitsbudget in Höhe von 200 Euro pro Jahr, Weiterbildungsmöglichkeiten oder das Jobrad-Leasing. Das Deutschlandticket erstatten wir unseren Mitarbeitenden ebenfalls weiterhin zu 100 Prozent.

Insbesondere unsere langjährigen Mitarbeitenden erfahren seit der Einführung von „PSD MehrWerte“ eine noch größere Wertschätzung für ihre Dienste: Anfang des vergangenen Jahres trat die erste Betriebsvereinbarung zur Altersteilzeit in Kraft; außerdem wurden die Zahl der Sonderurlaubstage sowie die Prämien für das Erreichen bestimmter Betriebszugehörigkeiten noch einmal deutlich verbessert.

Ergänzend dazu haben wir die betriebliche Altersvorsorge für unsere Mitarbeitenden im letzten Herbst auf das Modell der sogenannten reinen Beitragszusage umgestellt. Nach dem Wechsel zu einem neuen Anbieter verfügen wir nun über ein tragfähiges Vorsorgekonzept, das

den versicherten Kolleg:innen überdies die Chance auf höhere Erträge bietet.

Premiere: Studium mit vertiefter Praxis

Direkt nach der Schule ins Berufsleben starten oder parallel zur Hochschule Praxiserfahrung sammeln – beides ist bei der PSD Bank Nürnberg möglich. Neben 13 Auszubildenden beschäftigen wir mehrere Werkstudierende, die unsere Mitarbeitenden im Tagesgeschäft unterstützen. Zudem durften wir im Oktober 2025 im Rahmen einer Kooperation mit der TH Nürnberg die erste duale Studentin bei uns begrüßen.

Projektstart für „Audit berufundfamilie“

Mit dem „Audit berufundfamilie“ steht im Personalmanagement das nächste Großprojekt an: Dafür nehmen externe Fachleute acht Handlungsfelder unserer Bank – von der Arbeitsorganisation bis hin zu Zusatzleistungen – genau unter die Lupe. Das anvisierte Qualitätssiegel wird schlussendlich unsere familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik bestätigen.



„Ich habe direkt gemerkt, dass die PSD Bank Nürnberg perfekt zu mir und meinen persönlichen Werten passt. Hier kann ich mich fachlich weiterentwickeln, außerdem gefallen mir der wertschätzende Umgang und das angenehme Arbeitsklima.“

Felix Messingschlager,
seit 2025 Projektmanager
in der Organisationsentwicklung

Werte und nachhaltiges Handeln als strategische Erfolgsfaktoren

In Zeiten geopolitischer Krisenherde und stetigem Veränderungsdruck geraten Themen wie Klimawandel, Ressourcenschonung und soziale Gerechtigkeit bisweilen aus dem Blickfeld. Eine in Franken und Sachsen verwurzelte Genossenschaftsbank vermag nicht alle Probleme zu lösen. Aber sie kann sich mit ihren Möglichkeiten der Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft stellen – genau das tut die PSD Bank Nürnberg.



Im vergangenen Jahr haben wir im Werte- und Nachhaltigkeitsmanagement mit der Veröffentlichung unseres ersten SDG-Berichts den nächsten Meilenstein erreicht. Zuvor hatten wir sieben der insgesamt 17 UN-Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, kurz: SDGs) identifiziert, die für unser Institut die höchste geschäftliche Relevanz und das größte Wirkungspotenzial besitzen. Sie bilden den strategischen Handlungsrahmen bis 2028 – um negative Effekte zu minimieren oder zu vermeiden und positive Beiträge zu verstärken. Den Fortschritt der Umsetzung messen wir anhand des Nachhaltigkeitscockpits des Bundesverbands der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken.

Mehr Transparenz bei CO₂-Emissionen

Wir wollen offenlegen, welchen ökologischen Fußabdruck die PSD Bank Nürnberg im laufenden Geschäftsbetrieb hinterlässt. Unsere erste CO₂-Bilanz für das Geschäftsjahr 2024 zeigt: Wesentliche Treiber sind eingekaufte Waren und Dienstleistungen sowie das Pendeln unserer Mitarbeitenden ins Büro. Hier steuern wir mit dem kostenlosen Deutschlandticket, Fahrradleasing und mobilem Arbeiten gezielt dagegen. Zudem setzen wir bei der Energieversorgung sämtlicher Standorte auf zertifizierten Ökostrom. In den kommenden Jahren werden wir zusätzlich die von uns finanzierten Treibhausgasemissionen schrittweise erfassen.

Werteorientierte Ausrichtung der Eigenanlagen

Seit Anfang 2025 setzt die PSD Bank Nürnberg in ihrem Depot A auf umfassende und klar definierte Nachhaltigkeitskriterien. Alle Einzelanlagen durchlaufen ein mehrstufiges Prüfverfahren, das sich an den Ausschlusskriterien des Forums Nachhaltige Geldanlagen (FNG) orientiert. Emittenten, die etwa gegen Menschenrechte, Umweltstandards oder Arbeitsnormen verstoßen, werden ausgeschlossen. Bei Neuinvestitionen in Fondsanlagen berücksichtigen wir grundsätzlich nur Fonds, die mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen beworben oder mit denen nachhaltige Investitionen bezweckt werden.

Wertebotschafter:innen sorgen für den richtigen Herzschlag

Wir wollen unsere Grundwerte leben und erlebbar machen. Hier sorgen die Mitglieder des Arbeitskreises Wertebotschafter:innen für wichtige Impulse. Das Gremium, das 2025 turnusgemäß teils neu besetzt wurde, entwickelt Ideen und trägt das Wissen in alle Bereiche der Bank – damit das Werte- und Nachhaltigkeitsmanagement im täglichen Miteinander wirksam bleibt. So treffen sich zum Beispiel seit 2024 auf Initiative des Arbeitskreises regelmäßig Mitarbeitende in der Mittagspause, um den Willy-Brandt-Platz vor unserer Hauptstelle gemeinsam von Müll zu befreien.



„Durch meine Arbeit im Gremium kann ich aktiv etwas bewirken und mich dafür einsetzen, dass unsere Bank ein attraktiver und verantwortungsbewusster Arbeitgeber bleibt.“

Sabina Dick,
Wertebotschafterin und Sachbearbeiterin
im Bereich Baufinanzierung

Miteinander anpacken für eine bessere Welt

Im Rahmen unseres Corporate-Volunteering-Programms „PSD Miteinander engagiert“ standen 2025 insgesamt sieben Projekte in Franken und Sachsen zur Auswahl. 50 Kolleg:innen krempelten dabei die Ärmel hoch: Unter anderem wurden beim Projekt „Essbare Stadt Nürnberg“ ein Hochbeet und eine Totholzhecke wieder in Schuss gebracht, und in Chemnitz war Hilfe bei der Essensausgabe der Tafel gefragt. Die Aktionen sind nicht nur für den Zusammenhalt der Belegschaft eine echte Bereicherung, sondern zählen zudem gleich auf mehrere UN-Nachhaltigkeitsziele ein.

Als Miteinanderbank im Einsatz für die Region

Auch fast 180 Jahre nach Entstehung der weltweit ersten Genossenschaft ist diese unternehmerische Rechtsform aktueller denn je. Ihr Leitmotiv, die „Hilfe zur Selbsthilfe“, bildet bis heute den wichtigsten Taktgeber für die PSD Bank Nürnberg. Ein wertschätzendes Bankgeschäft mit fairen Konditionen und Beratung auf Augenhöhe geht Hand in Hand mit einem wirkungsvollen Engagement für die Region und ihre Menschen.

Wir wollen die Grundprinzipien genossenschaftlichen Bankings nicht nur gegenüber unseren Kund:innen und Mitgliedern leben, sondern sie zugleich noch bekannter machen. Dabei profitieren wir maßgeblich von unserer neuen Namenspartnerschaft mit der PSD Bank Nürnberg ARENA, die am 1. Juli 2025 offiziell begonnen hat. Schließlich kommen Jahr für Jahr hunderttausende Besucher:innen in die größte Multifunktionshalle Nordbayerns, um dort Konzerte, Sportevents, Messen und Vorträge zu erleben. Dementsprechend haben wir die Sommerpause genutzt, um die Außenfassaden und den Innenraum rechtzeitig vor Beginn der Spielzeit 2025/2026 mit dem überarbeiteten Logo der Arena und unserem klassischen „PSD-Grün“ zu versehen. Seitdem gewinnen wir auch dank regelmäßiger Veranstaltungsankündigungen in der Presse und den sozialen Medien enorm an Strahlkraft. Genau diese stetig wachsende Markenbekanntheit wird uns mittel- und langfristig helfen, noch mehr Menschen von der PSD Bank Nürnberg als verlässlicher Finanzpartner zu überzeugen und sie als Kund:innen und Mitglieder an uns zu binden. Gleichzeitig leisten wir durch das Sponsoring einen weiteren Beitrag zum Erhalt der sportlichen und kulturellen Vielfalt unserer Region.

Menschlichkeit, Toleranz und Fair Play als verbindende Werte

Sowohl die Eishockeymannschaft der Nürnberg Ice Tigers als auch die Handballprofis des HC Erlangen tragen ihre Heimspiele in der PSD Bank Nürnberg ARENA aus. Als deren neuer Namensgeber haben wir im Herbst 2025 zunächst eine Premiumpartnerschaft mit den Ice Tigers vereinbart. Bereits während der zurückliegenden Saison waren wir bei allen Partien vor heimischem Publikum mit Platzierungen auf der Plexiglasumrandung, einer Bandenwerbung sowie LED-Spots prominent sichtbar. Darüber hinaus treten wir als langjähriger Förderer der Juniorenmannschaften nun auch offiziell als „Partner des Nachwuchses“ in Erscheinung.

Werte wie Menschlichkeit, Toleranz und Fair Play sind die Grundvoraussetzung für sportlichen wie unternehmerischen Erfolg. Dieses Verständnis teilen wir mit den Nürnberg Ice

Tigers – und mit dem HC Erlangen, den wir seit Dezember des vergangenen Jahres ebenfalls unterstützen. Im Rahmen der Team-Partnerschaft präsentieren wir unter anderem ein Gewinnspiel in den Halbzeitpausen und fungieren als Schirmherr eines Handballcamps für Kinder und Jugendliche.

Den Grundwert „Etwas bewirken“ erlebbar machen

Geld allein genügt nicht, um etwas zu bewirken. Es braucht immer Menschen, die vor Ort die Ärmel hochkrempeln – sei es für ein soziales Projekt oder im Sinne des Umwelt- und Naturschutzes. Um ihr Engagement gezielt zu fördern, bündeln wir kleine und größere Beträge aus den Mitteln unseres „Gewinnsparens“. Mit diesem Programm schaffen wir für unsere Kund:innen und Mitglieder einen Dreiklang aus Sparen, Gewinnen und Helfen: Ein Gewinnsparens hat einen Gegenwert von fünf Euro, von denen vier Euro automatisch angespart werden. Weitere 75 Cent wandern in den Lostopf, der jeden Monat tolle Preise wie etwa ein neues Elektroauto bereithält. Die restlichen 25 Cent jedes Loses ermöglichen es uns, gemeinnützige Projekte und Initiativen aus Franken, der Oberpfalz und Sachsen zu unterstützen. Alleine im vergangenen Jahr kamen auf diese Weise Spenden in Höhe von insgesamt fast 325.000 Euro zusammen.

Toleranz und Fair Play in der PSD Bank Nürnberg ARENA

Etwas bewirken mit 325.000 Euro Spenden

So durften wir beispielsweise einen Scheck über 5.000 Euro an den Verein 360 Grad aus Augustusburg nahe Chemnitz überreichen: In der dortigen Stadtkirche St. Petri entsteht eine Orgelanlage, die auf den gesamten Innenraum verteilt ist und im Herbst 2026 eingeweiht werden soll. Der Dresdner Verein Sonnenstrahl erhielt eine Finanzspritze, um Hilfsangebote für krebskranke Kinder und Jugendliche sowie deren Familien aufrechtzuerhalten. Unsere Filiale in Würzburg spendete 10.000 Euro an den Verein HALMA, um dessen Einsatz für Angehörige pflegebedürftiger Familienmitglieder zu honorieren. Und in Nürnberg haben wir uns zum wiederholten Male an „Freude für alle“, der Spendenaktion des Verlags Nürnberger Presse zugunsten in Not geratener Menschen, beteiligt. 20.000 Euro gingen dabei an den Nürnberger Verein Lilith. Dessen Team betreut ehemals und aktuell drogenkonsumierende Frauen und Mädchen und hat zugleich deren Kinder und Angehörige im Blick.

Um bei einem Spendenprojekt sicherzustellen, dass der dahinterstehende Verein sowie der Verwendungszweck zu unseren bank eigenen Grundwerten passen, haben wir ein eigenes Spendengremium ins Leben gerufen. Dessen Mitglieder prüfen zu dem bei jeder Spende sorgfältig, inwiefern diese zur Erreichung eines oder mehrerer UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) beiträgt.

Rekordergebnis bei PSD HerzFahrt 2025

Die dritte Auflage unseres Spendenradelns motivierte im vergangenen Juli stolze 1.385 Teilnehmende dazu, im gesamten Geschäftsgebiet für den guten Zweck in die Pedale zu treten. Der ADFC Nürnberg und Umgebung trommelte in der lokalen Fahrradcommunity für die PSD HerzFahrt, und auch die Mitarbeitenden der fünf L'Osteria-Restaurants in Nürnberg und Fürth machten ihre Gäste auf die Aktion aufmerksam – mit Erfolg: Nach sieben Tagen waren 144.472 Kilometer zusammengekommen, die wir anschließend in eine Spende von 30 Cent je geradeltem Kilometer umwandelten. Schlussendlich ging eine Rekordspende in Höhe von 45.000 Euro an die kinderherzen Stiftung Erlangen des Vereins kinderherzen. Deren Ziel ist es, die Behandlungsmöglichkeiten für die im Kinderherzzentrum des Uniklinikums Erlangen betreuten Kinder und Jugendlichen

weiter zu verbessern. Es sind aber nicht nur die jungen Patient:innen, denen die Aktion zugutekommt. Auch alle Radler:innen haben während der PSD HerzFahrt etwas für ihre eigene Herzgesundheit getan.

Humor, Spaß und Menschlichkeit bei der PSD HerzFahrt

3 Fragen an Volker Horand vom Landschaftspflegeverband Nürnberg e.V.



Geschäftsführer Volker Horand (2. v. l.) bei der Spendenübergabe durch die PSD Bank Nürnberg an der „Lebensader Bahn 2.0“

Herr Horand, was sind die Schwerpunkte Ihres Vereins?

Es geht uns zuallererst um den Erhalt der Kulturlandschaft und der Artenvielfalt in Nürnberg. Hier achten wir auf die Schaffung eines Biotopverbunds, um das Stadtgebiet für Tiere und Pflanzen durchgängig zu machen. Zusammen mit Flächeneigentümer:innen entwickeln wir Konzepte und Strategien zur ökologischen Flächennutzung – dabei entstehen immer gute Win-Win-Lösungen.

Inwiefern helfen Ihnen Spenden bei der Umsetzung einzelner Maßnahmen?

Im letzten Jahr gab es weniger staatliche Fördermittel als geplant. Deshalb mussten wir Budgets, die eigentlich für Umweltbildungsangebote eingeplant waren, für dringende Instandhaltungsmaßnahmen verwenden. Die großzügige Spende der PSD Bank Nürnberg kam also genau zum richtigen Zeitpunkt. Ohne die Mittel in Höhe von 10.000 Euro hätten wir einige Aktionen unseres Projekts „Lebensader Bahn 2.0“ mit Kindern und Erwachsenen nicht durchführen können.

Welchen Stellenwert haben auf lokaler Ebene die Hecken, Tümpel und Streuobstwiesen?

Diese kleinteiligen Biotope sind für Nürnberger:innen von unschätzbarem Wert. Sie produzieren Sauerstoff, den wir alle einatmen. Sie kühlen die Stadt an heißen Sommertagen, sind Lebensraum für unzählige Tier- und Pflanzenarten und binden zusätzlich CO₂. Und nicht zu vergessen: Hecken, Tümpel und Streuobstwiesen sind einfach wunderschön anzuschauen und laden zum Genießen, Entspannen und Verweilen ein.

Aktiva zum 31.12.2025				2025	2024
				EUR	TEUR
1.	Barreserve				
	a)	Kassenbestand	2 136 191,97		3 532
	b)	Guthaben bei Zentralnotenbanken	30 695 910,00		30 028
		darunter: bei der Deutschen Bundesbank	30 695 910,00	(	30 028)
	c)	Guthaben bei Postgiroämtern	-	32 832 101,97	-
2.	Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind				
	a)	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitle öffentlicher Stellen	-		-
		darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	-	(	-)
	b)	Wechsel	-	-	-
3.	Forderungen an Kreditinstitute				
	a)	täglich fällig	112 467 319,51		102 323
	b)	andere Forderungen	428 331,11	112 895 650,62	4 889
4.	Forderungen an Kunden			3 714 572 787,38	3 566 148
	darunter:				
		durch Grundpfandrechte gesichert	2 950 806 001,92	(	2 807 593)
		Kommunalkredite	-	(	-)
5.	Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
	a)	Geldmarktpapiere			
		aa) von öffentlichen Emittenten	-		-
		darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-	(	-)
		ab) von anderen Emittenten	-	-	-
		darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-	(	-)
	b)	Anleihen und Schuldverschreibungen			
		ba) von öffentlichen Emittenten	55 937 044,80		64 414
		darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	51 031 239,59	(	59 518)
		bb) von anderen Emittenten	150 650 574,07	206 587 618,87	138 419
		darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	137 062 044,34	(	127 337)
	c)	eigene Schuldverschreibungen	-	206 587 618,87	-
		Nennbetrag	-	(	-)
6.	Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			586 736 745,86	586 828
6a.	Handelsbestand			-	-
7.	Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften				
	a)	Beteiligungen	11 241 378,52		11 241
		darunter: an Kreditinstituten	-	(	-)
		an Finanzdienstleistungsinstituten	-	(	-)
		an Wertpapierinstituten	-	(	-)
	b)	Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	8 050,00	11 249 428,52	8
		darunter: bei Kreditgenossenschaften	-	(	-)
		bei Finanzdienstleistungsinstituten	-	(	-)
		bei Wertpapierinstituten	-	(	-)
8.	Anteile an verbundenen Unternehmen			2 200 152,04	2 216
		darunter: an Kreditinstituten	-	(	-)
		an Finanzdienstleistungsinstituten	-	(	-)
		an Wertpapierinstituten	-	(	-)
9.	Treuhandvermögen			-	-
		darunter: Treuhandkredite	-	(	-)
10.	Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			-	-
11.	Immaterielle Anlagewerte				
	a)	Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	-		-
	b)	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	37 187,00		67
	c)	Geschäfts- oder Firmenwert	-		-
	d)	Geleistete Anzahlungen	-	37 187,00	-
12.	Sachanlagen			14 560 436,75	11 557
13.	Sonstige Vermögensgegenstände			12 004 601,99	12 373
14.	Rechnungsabgrenzungsposten			1 709 069,40	1 610
15.	Aktive latente Steuern			-	-
16.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung			-	-
	Summe der Aktiva			4 695 385 780,40	4 535 653

Passiva zum 31.12.2025				2025	2024
				EUR	TEUR
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
	a)	täglich fällig	-		
	b)	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	501 818 032,94	501 818 032,94	505 345
2.	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
	a)	Spareinlagen			
		aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	508 599 401,85		513 245
		ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	16 970 454,13	525 569 855,98	9 209
	b)	andere Verbindlichkeiten			
		ba) täglich fällig	1 646 065 532,84		1 508 690
		bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	1 488 623 395,79	3 134 688 928,63	1 494 380
3.	Verbriefte Verbindlichkeiten				
	a)	begebene Schuldverschreibungen	-		-
	b)	andere verbrieftete Verbindlichkeiten	-	-	-
		darunter: Geldmarktpapiere	-	(	-)
		eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-	(	-)
3a.	Handelsbestand			-	-
4.	Treuhandverbindlichkeiten			-	-
		darunter: Treuhandkredite	-	(	-)
5.	Sonstige Verbindlichkeiten			48 145 170,65	30 315
6.	Rechnungsabgrenzungsposten			66 777,09	71
6a.	Passive latente Steuern			-	-
7.	Rückstellungen				
	a)	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	12 213 893,00		12 449
	b)	Steuerrückstellungen	-		45
	c)	andere Rückstellungen	8 306 874,65	20 520 767,65	8 487
8.	...			-	-
9.	Nachrangige Verbindlichkeiten			63 180 478,93	63 924
10.	Genussrechtskapital			-	-
		darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-	(	-)
11.	Fonds für allgemeine Bankrisiken			184 200 000,00	178 300
		darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-	(	-)
12.	Eigenkapital				
	a)	Gezeichnetes Kapital	63 517 203,36		61 499
	b)	Kapitalrücklage	-		-
	c)	Ergebnisrücklagen			
		ca) gesetzliche Rücklage	18 410 000,00		17 760
		cb) andere Ergebnisrücklagen	129 177 043,90		125 973
		cc)	-	147 587 043,90	-
	d)	Bilanzgewinn	6 091 521,27	217 195 768,53	5 961
	Summe der Passiva			4 695 385 780,40	4 535 653

1.	Eventualverbindlichkeiten				
	a)	Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechslen	-		-
	b)	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	38 070,92		44
	c)	Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	-	38 070,92	-
2.	Andere Verpflichtungen				
	a)	Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	-		-
	b)	Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen	-		-
	c)	Unwiderrufliche Kreditzusagen	180 044 159,31	180 044 159,31	194 403
		darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-	(	-)

Gewinn- und Verlustrechnung
zum 31.12.2025

	EUR	EUR	EUR	2025 EUR	2024 TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		78 531 392,83			79 334
darunter: aus Abzinsung von Rückstellungen	-				(7)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		4 384 742,01	82 916 134,84		3 055
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	-				(-)
2. Zinsaufwendungen			-51 806 376,76	31 109 758,08	-58 635
darunter: erhaltene negative Zinsen	10 890,08				(4)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			22 457 414,30		23 901
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			480 632,69		499
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			268 224,64	23 206 271,63	303
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				-	-
5. Provisionserträge			8 793 556,85		9 102
6. Provisionsaufwendungen			-7 065 895,92	1 727 660,93	-5 473
7. Nettoertrag des Handelsbestands				-	-
8. Sonstige betriebliche Erträge				2 431 915,61	7 200
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen		65 145,12			(103)
9. ...				-	-
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-16 536 575,16			-16 110
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-3 545 388,73	-20 081 963,89		-3 340
darunter: für Altersversorgung	-354 418,65				(-365)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-21 019 089,95	-41 101 053,84	-20 296
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-472 529,07	-788
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-2 354 644,04	-1 172
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-84 389,35			(-150)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			-2 011 150,44		-5 786
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			-	-2 011 150,44	-
15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			-		-
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			32 916,31	32 916,31	224
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				-	-
18. ...				-	-
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				12 569 145,17	12 018
20. Außerordentliche Erträge			-		-
21. Außerordentliche Aufwendungen			-		-
22. Außerordentliches Ergebnis				-	(-)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-398 279,83		128
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			-179 344,07	-577 623,90	-85
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				-5 900 000,00	-6 100
25. Jahresüberschuss				6 091 521,27	5 961
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				-	-
				6 091 521,27	5 961
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			-		-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			-		-
				6 091 521,27	5 961
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			-		-
b) in andere Ergebnisrücklagen			-		-
				6 091 521,27	5 961
28a. ...				-	-
Bilanzgewinn				6 091 521,27	5 961

Gewinnverwendung
2025

Für das Berichtsjahr weisen wir einen Überschuss in Höhe von rund 6,09 Millionen Euro gegenüber rund 5,96 Millionen Euro im Vorjahr aus. Für das Jahr 2025 erhalten die Mitglieder für ihre Produktnutzung insgesamt 465.120 Punkte aus dem Bonusprogramm, die jeweils 50 Cent wert sind.

Prüfungsvermerk

Der ungekürzte Jahresabschluss nach Handelsgesetzbuch und der Lagebericht können in den Geschäftsräumen der PSD Bank Nürnberg eG eingesehen werden. Darüber hinaus erfolgt die Veröffentlichung des Jahresabschlusses nach dessen Feststellung durch die Generalversammlung im elektronischen Bundesanzeiger.

Der ungekürzte Jahresabschluss per 31.12.2025 wurde vom Verband der PSD Banken e. V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

4,00 % Dividende
auf Geschäftsguthaben 2.441.003,08 Euro

Zuführung zur
gesetzlichen Rücklage 650.000,00 Euro

Zuführung an andere
Ergebnisrücklagen 3.000.518,19 Euro

Insgesamt 6.091.521,27 Euro

Weitere Zahlen aus
unserem Geschäftsjahr 2025



48.060
Mitglieder



4.120
Neukund:innen



137.192
Kund:innen



297
Mitarbeitende



465.120
Bonuspunkte



4.699
Online-Termin-
vereinbarungen